

INSTITUT  
**RAUM &  
ENERGIE**



 **MORO**  
Aktionsprogramm  
regionale  
Daseinsvorsorge  
**Regionaler Planungsverband  
Westmecklenburg**

## **Regionalstrategie Daseinsvorsorge Westmecklenburg**

**Zwischenbericht für die Regionalversammlung des  
Regionalen Planungsverbandes  
am 20. März 2013 in Grevesmühlen**

# Gliederung des Zwischenberichts

---

## 1. Kleinräumige Bevölkerungsvorausschätzung

## 2. Arbeitsstand der Facharbeitsgruppen

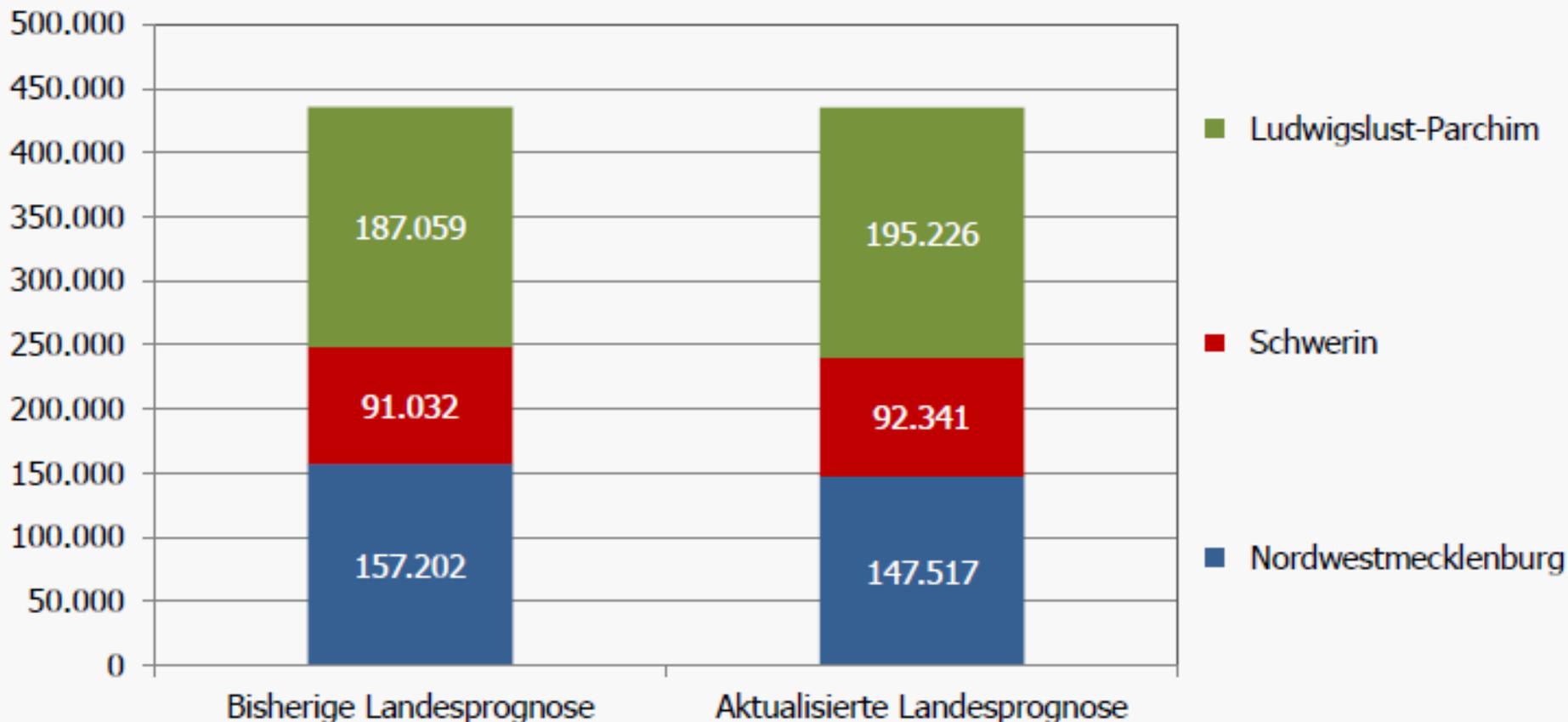
- FAG Gesundheitsversorgung
- FAG Lebenslanges Lernen
- FAG Lebensqualität im Alter

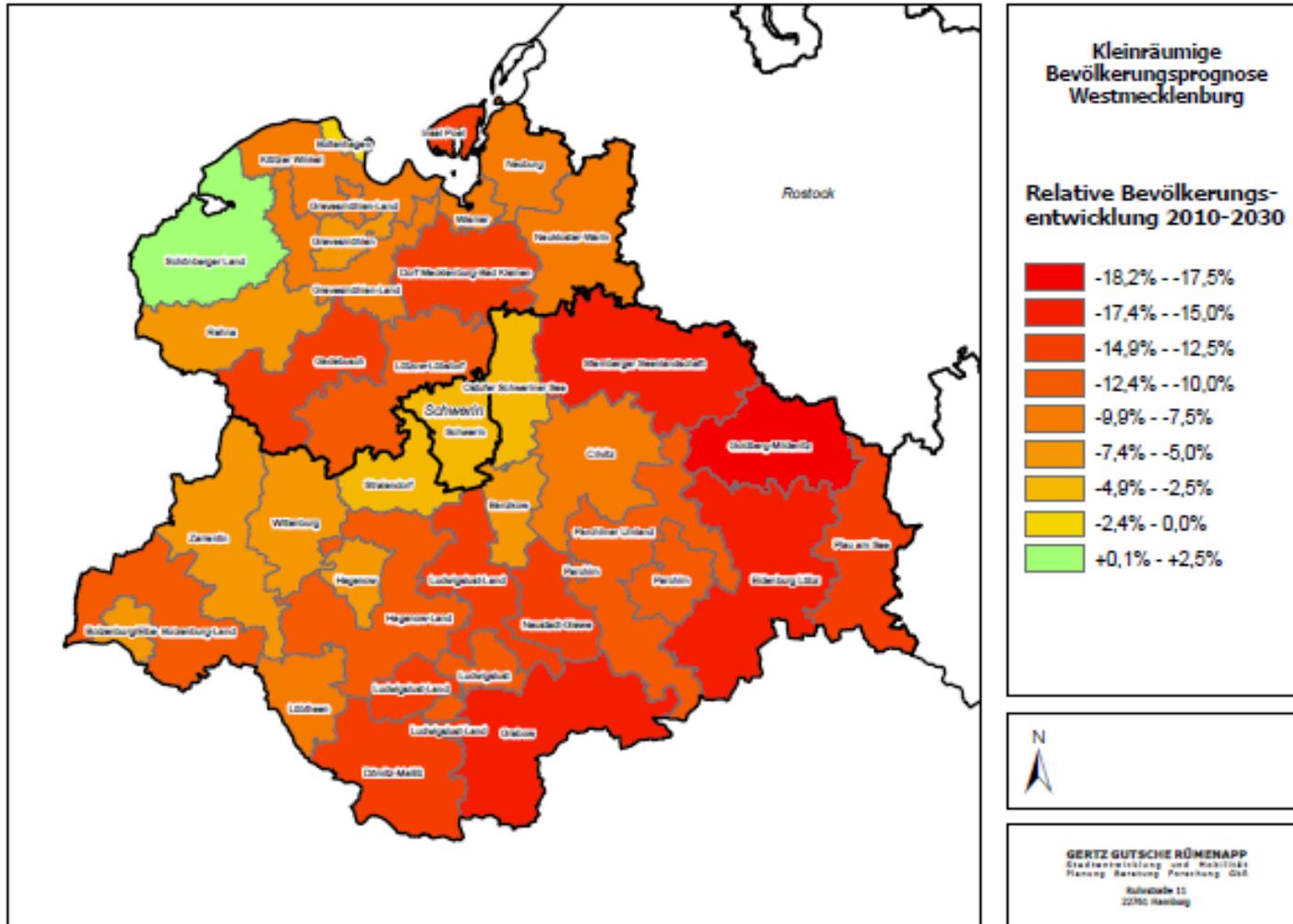
## 3. Nächste Arbeitsschritte

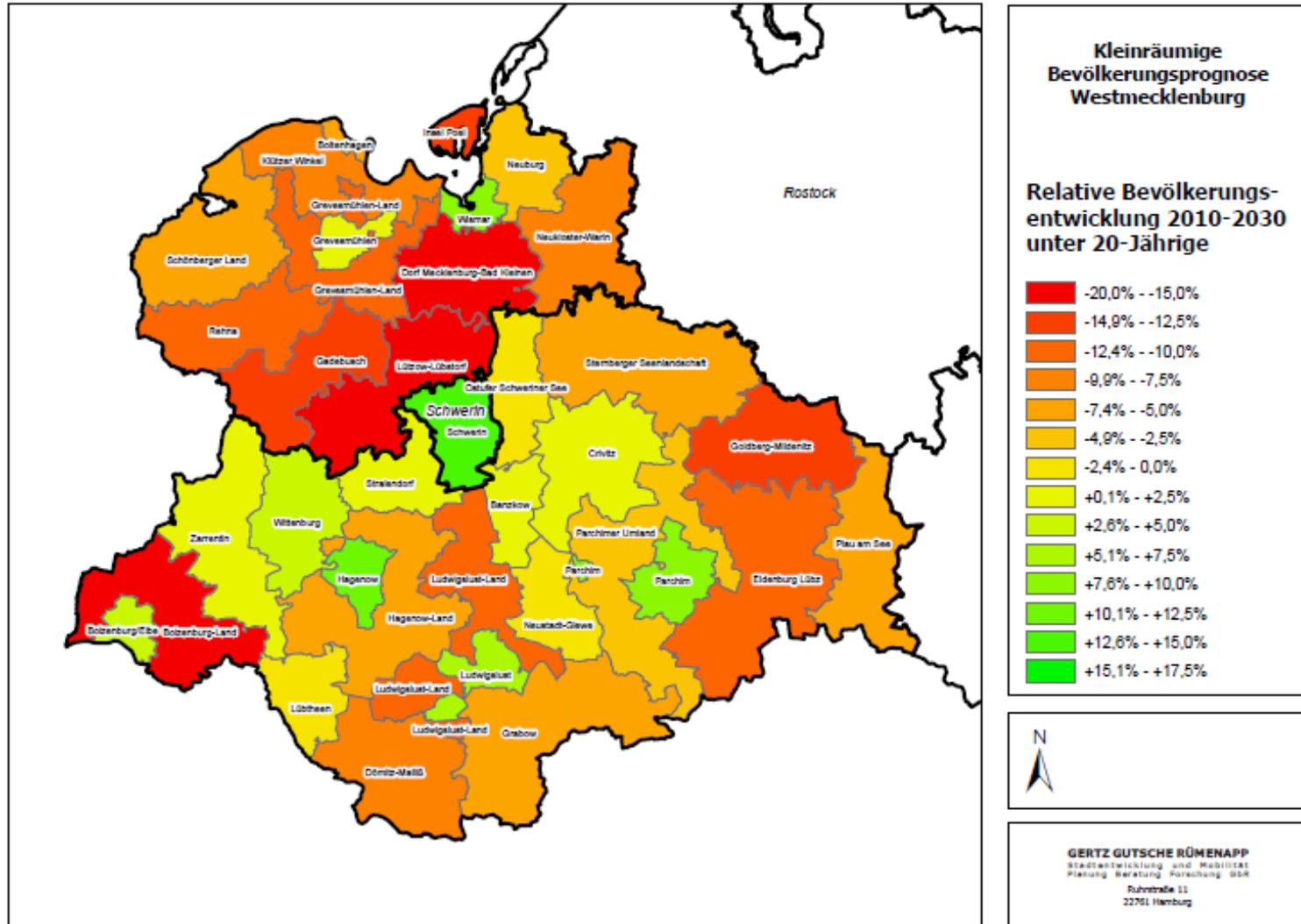
- Regionalkonferenzen in Parchim und in Wismar am 21. März und 4. April 2013

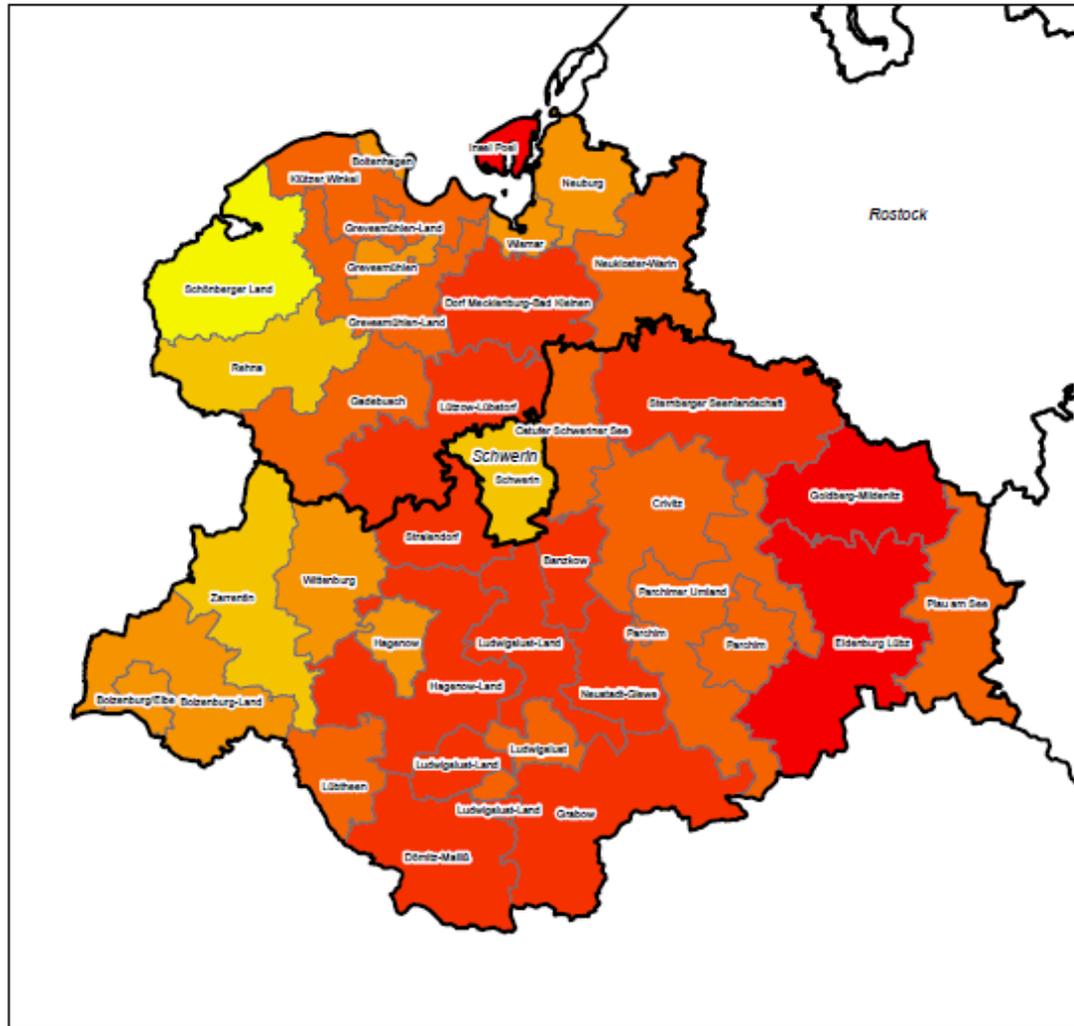
## Einwohnerzahl Region Westmecklenburg insgesamt im Jahr 2030

Vergleich der Ergebnisse der bisherigen und der neuen Landesprognose









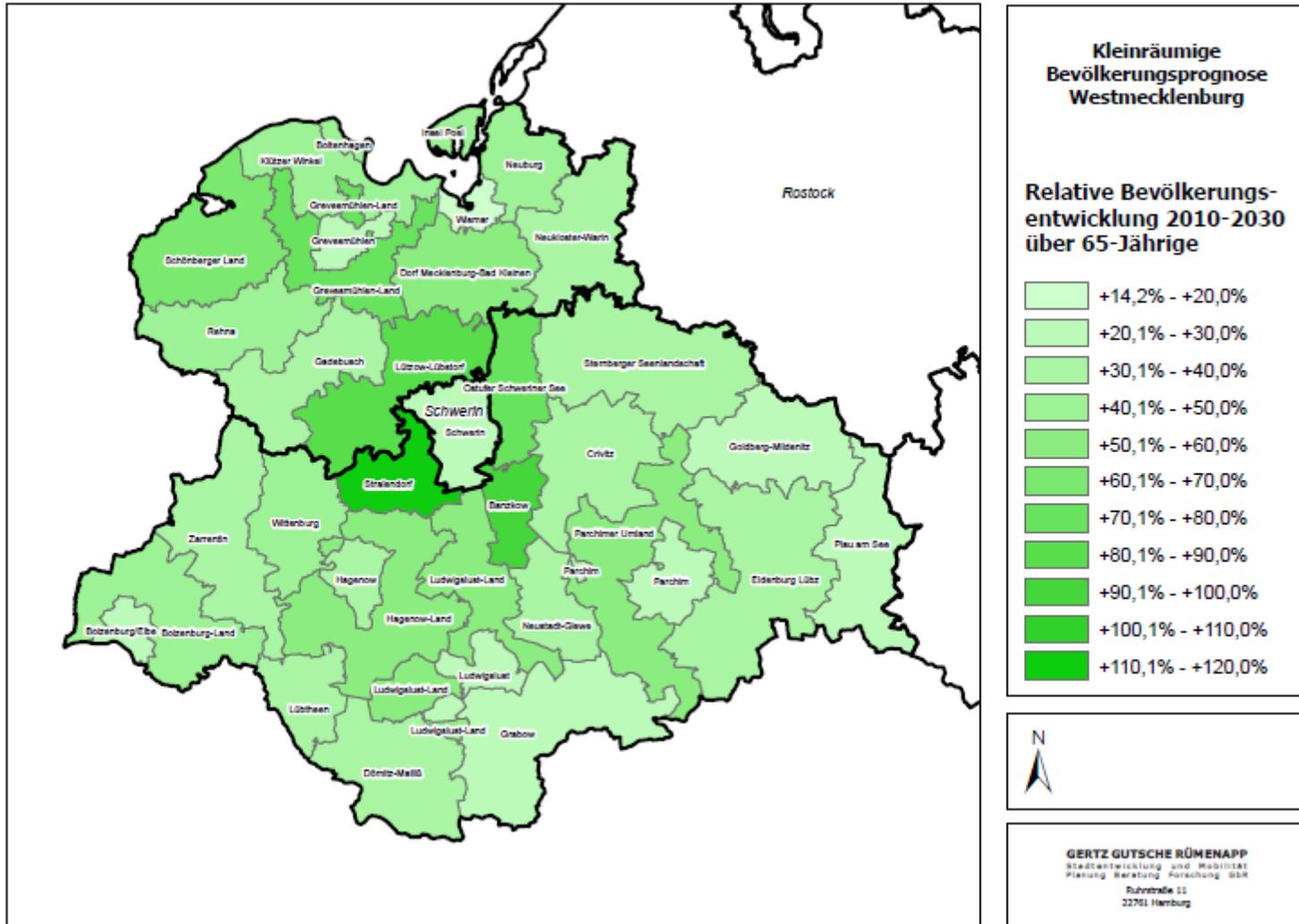
## Kleinräumige Bevölkerungsprognose Westmecklenburg

### Relative Bevölkerungs- entwicklung 2010-2030 20- bis 64-Jährige

- 36,1% - -35,0%
- 34,9% - -30,0%
- 29,9% - -25,0%
- 24,9% - -20,0%
- 19,9% - -15,0%
- 14,9% - -10,0%



**GERTZ GUTSCHE RÜMENAPP**  
 Stadtentwicklung und Mobilität  
 Planung Beratung Forschung GbR  
 Schulstraße 11  
 22761 Hamburg



# FAQ Gesundheitsversorgung

---

## ❖ Themenschwerpunkte

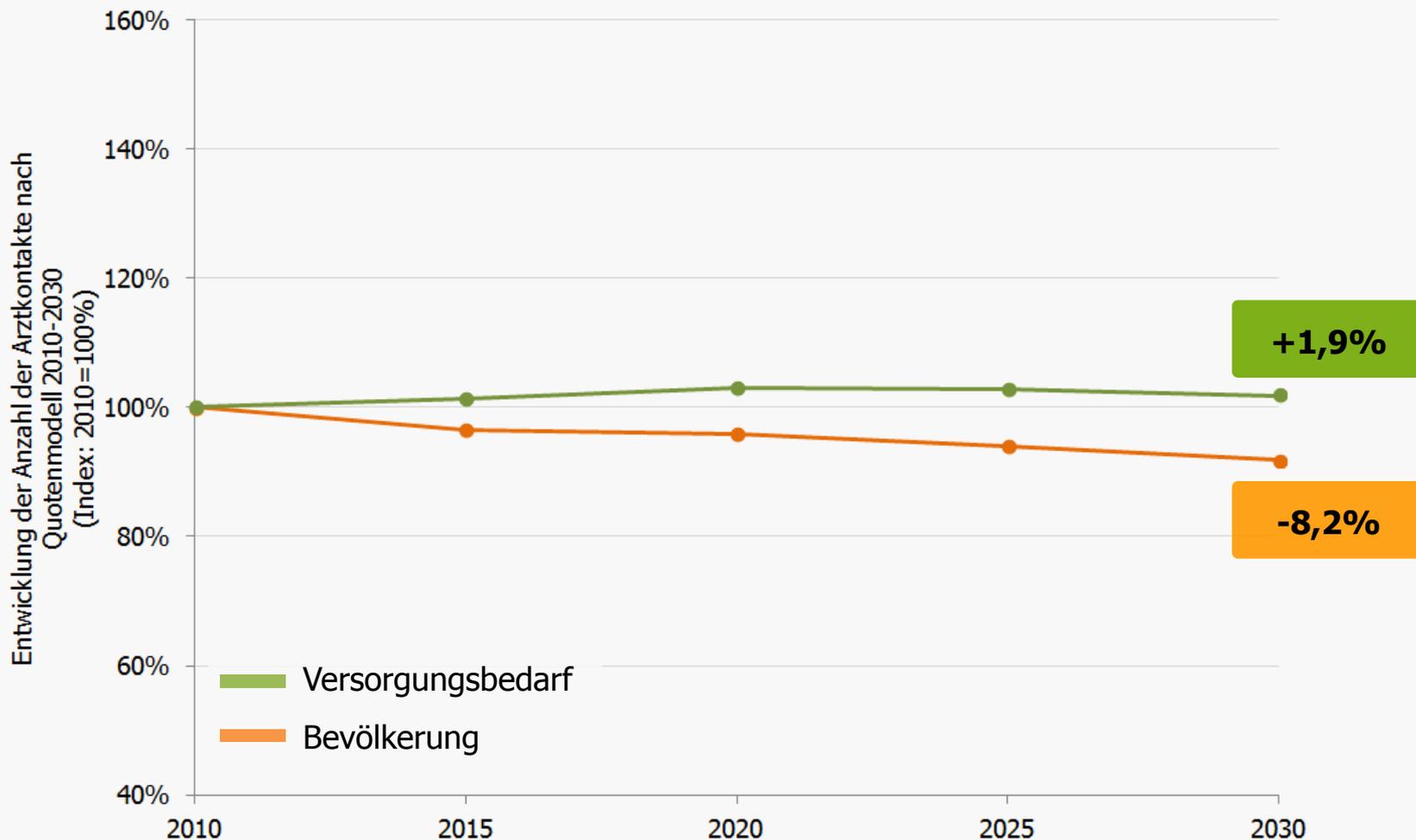
- Haus- und fachärztliche Versorgung
- Gesundheitssport
- Telemedizin

## ❖ Highlights

- Sehr engagierte Mitwirkung wichtiger Akteure: insbesondere kassenärztliche Vereinigung, Krankenhäuser (UKE für Telemedizin), Sport (ARGUS)
- Dadurch hervorragende Datenbasis und kompetente Verankerung der in Arbeit befindlichen Empfehlungen, u.a.
- Stärkung der Rolle des Gesundheitssports
- Konkretisierung gefährdeter Hausarztstandorte

# Vorausschätzung des Versorgungsbedarfes – Allgemeinmedizin

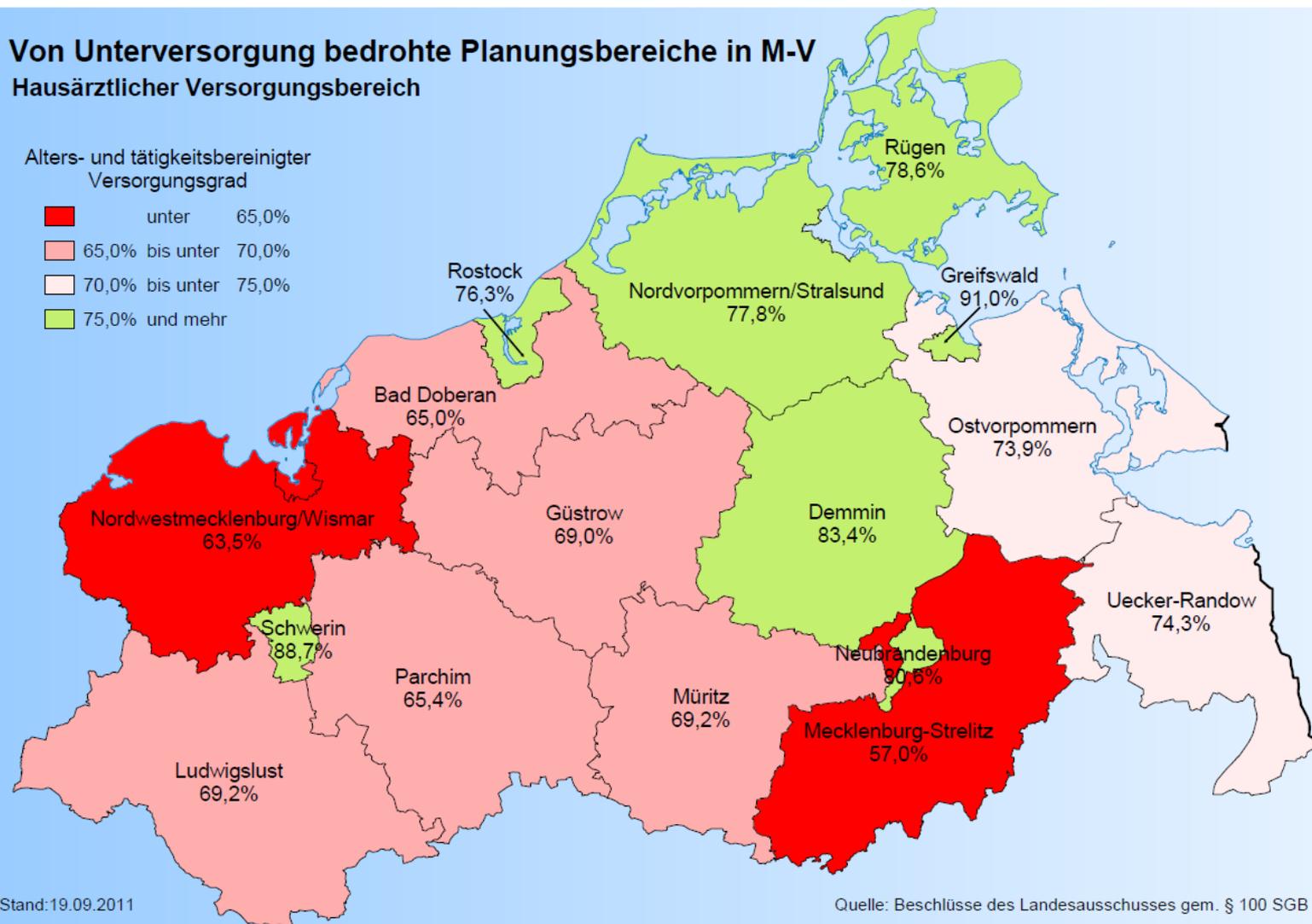
## Planungsregion Westmecklenburg

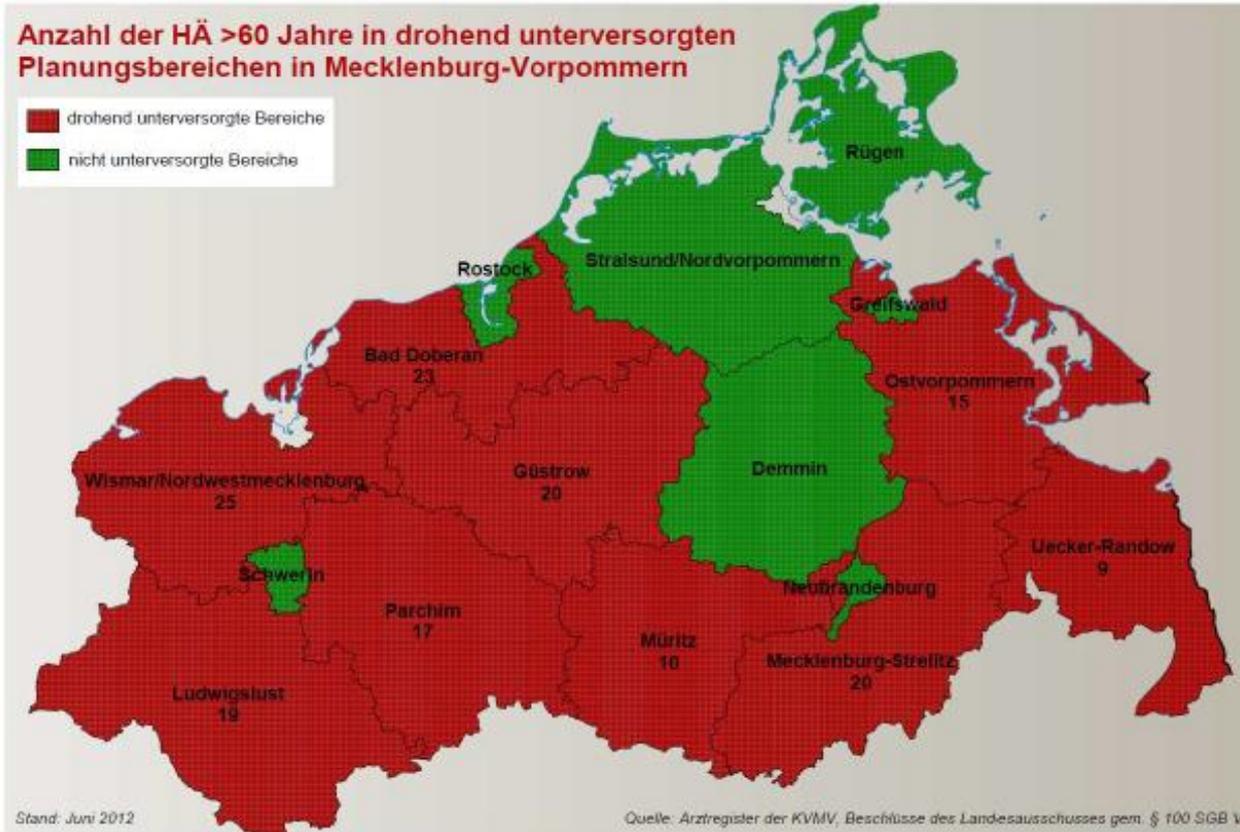


## Von Unterversorgung bedrohte Planungsbereiche in M-V Hausärztlicher Versorgungsbereich

Alters- und tätigkeitsbereinigter  
Versorgungsgrad

- unter 65,0%
- 65,0% bis unter 70,0%
- 70,0% bis unter 75,0%
- 75,0% und mehr



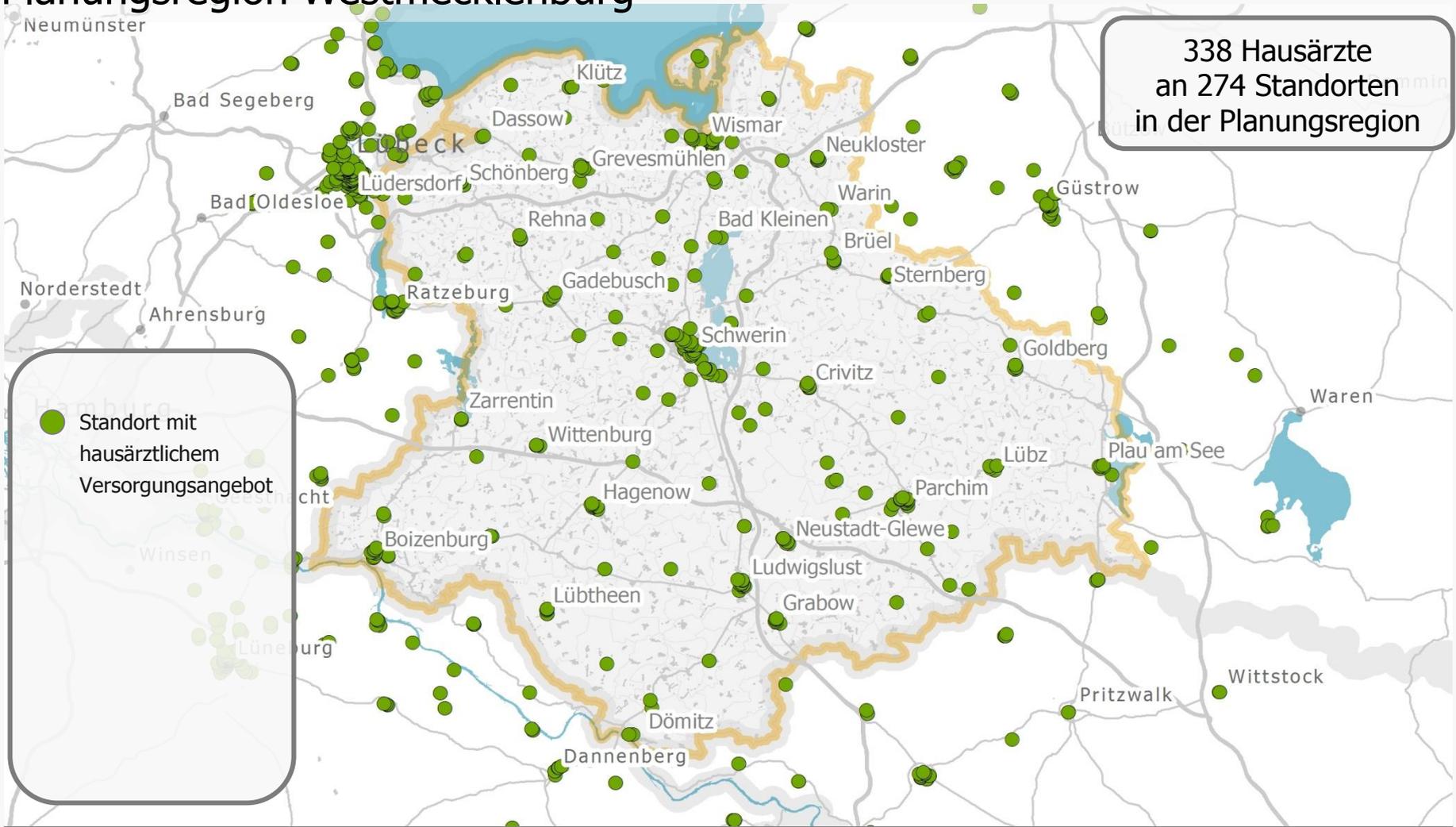


Dr. Dan Oliver Höftmann

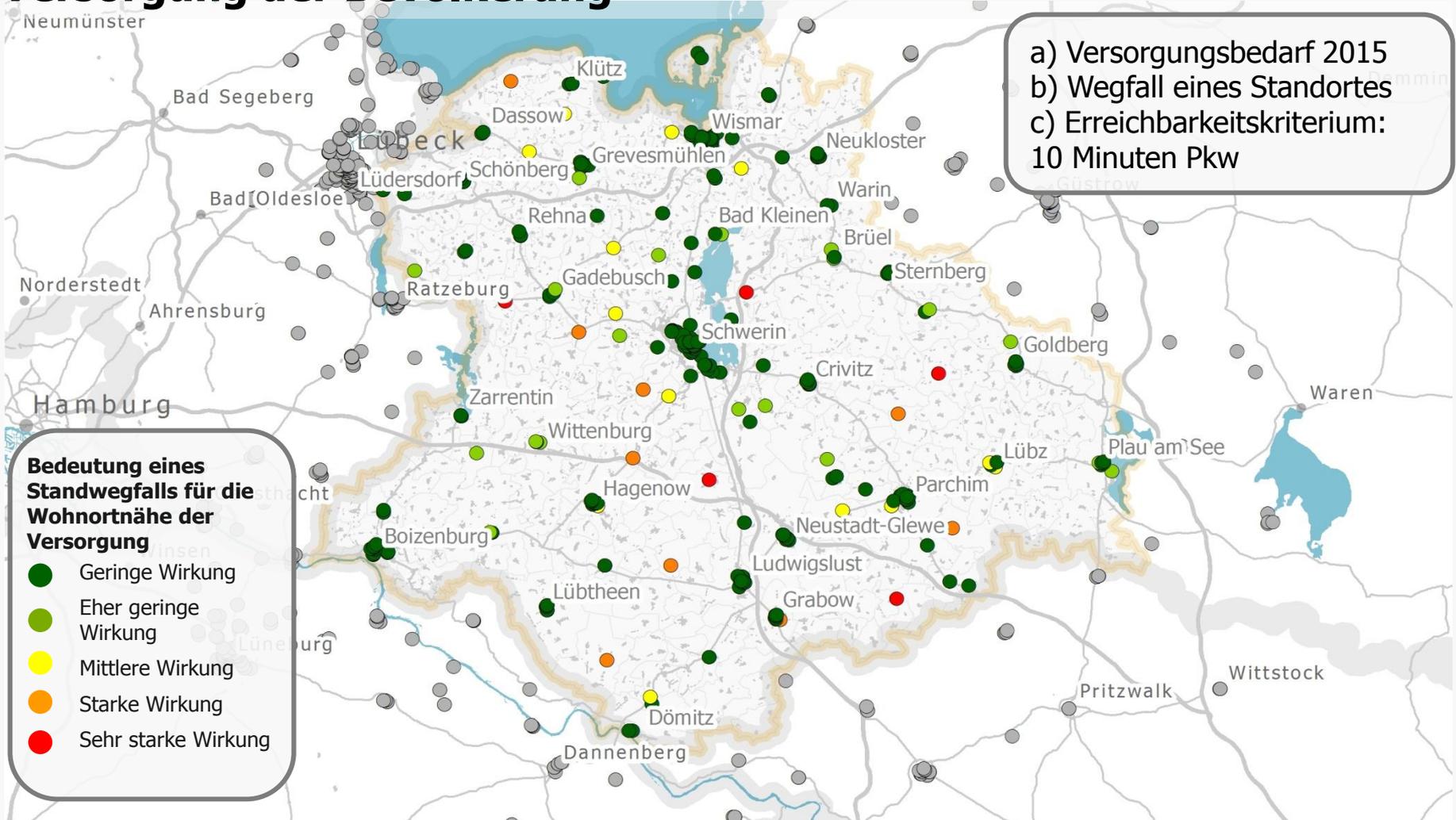
Seite: 16

Datum: 15.11.2012

# Standorte hausärztlicher Versorgung (Entwurf, 20km Buffer) Planungsregion Westmecklenburg



# Auswirkungen eines Standortwegfalls auf die wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung



## Erste Empfehlungen:

### ❖ Hausärztliche Versorgung:

- Konzentration auf zentrale Orte
- Definition – aus Altersgründen - gefährdeter Standorte in Zusammenarbeit mit der KV
- Prüfung alternativer Angebote (angestellte Ärzte, Praxis-Sharing etc.)

### ❖ Gesundheitssport

- Intensive Information Vereine, Ärzte und Unternehmen

### ❖ Telemedizin

- Regionale und überregionale Kooperation zur Weiterentwicklung und Nutzung der Möglichkeiten der Telemedizin

# FAG Lebenslanges Lernen

---

## ❖ Themenschwerpunkte

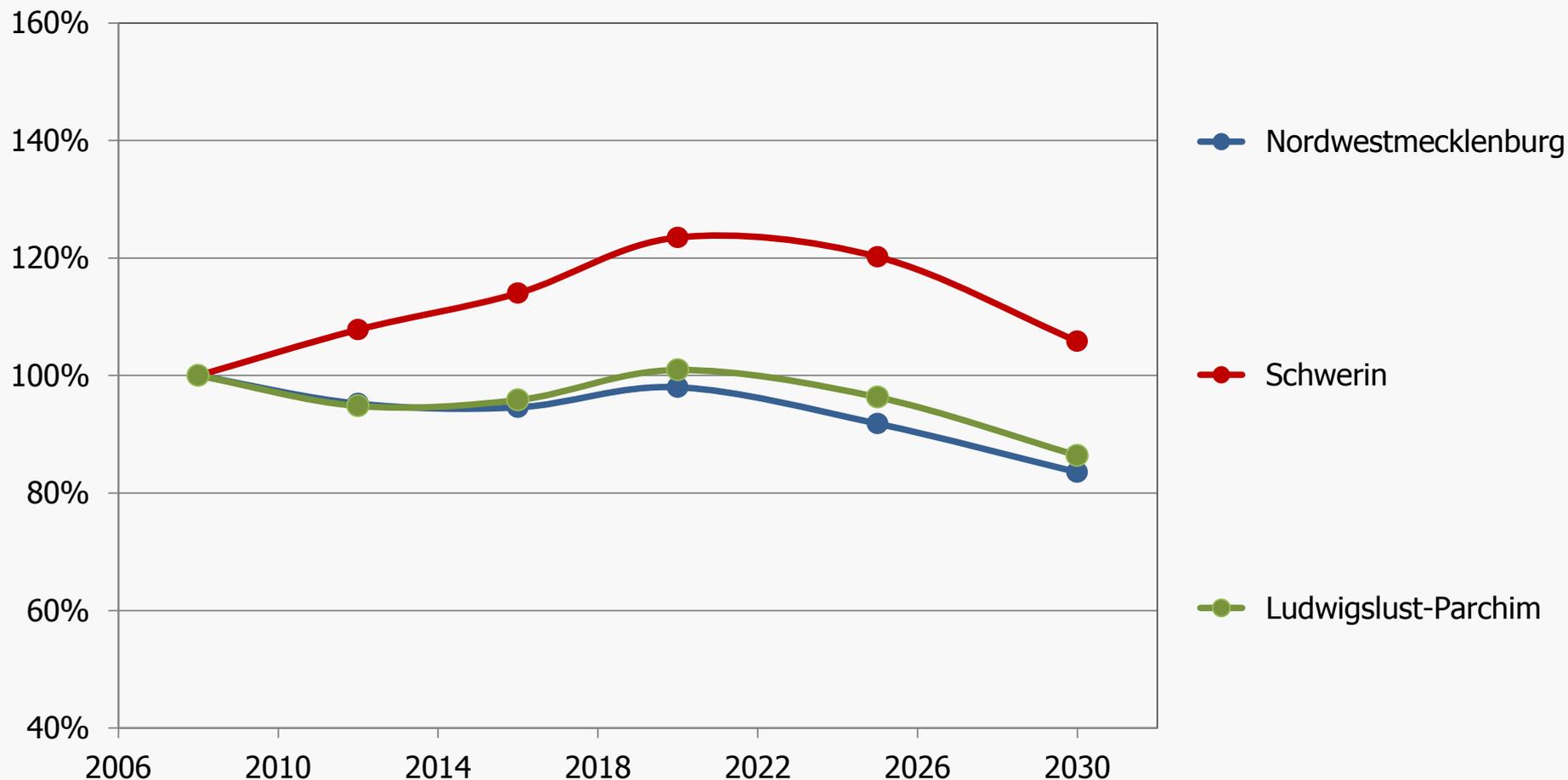
- Entwicklung im Bereich allgemeinbildende Schulen
- Berufliche Bildung, Fort- und Weiterbildung
- Außerschulische Lernorte

## ❖ Highlights

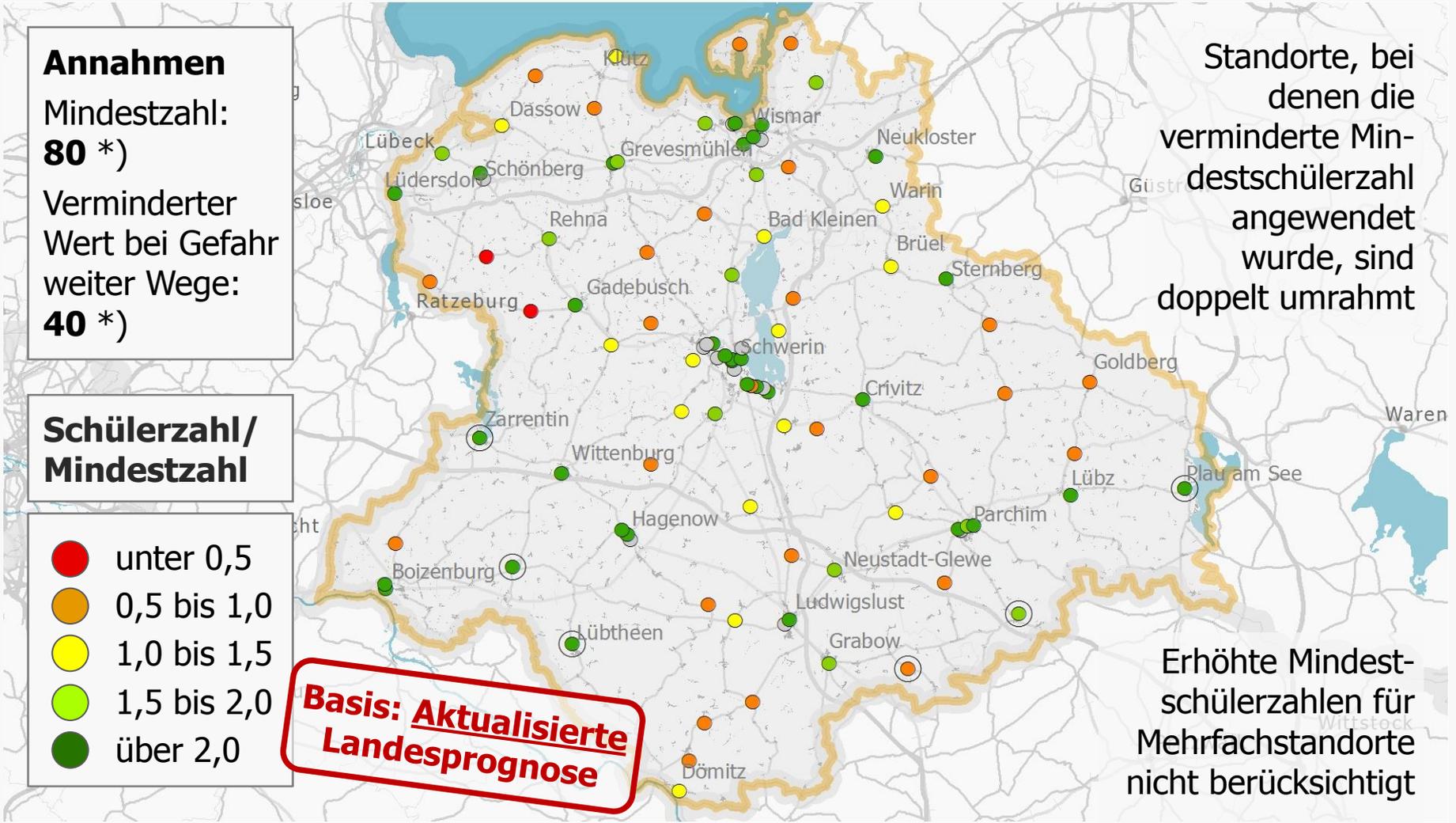
- Sehr hochrangige und kompetente Besetzung (u.a. IHK, Volkshochschulverband, Hochschule Wismar, Berufliche Schulen Schwerin, staatliches Museum Schwerin)
- Dadurch gute Voraussetzungen und hohe Motivation für die Konzeption eines Bildungsnetzwerkes (Voraussetzung für „Lebenslanges Lernen“)

# Altersgruppe der 6- bis unter 10-Jährigen: Index (2008 = 100%)

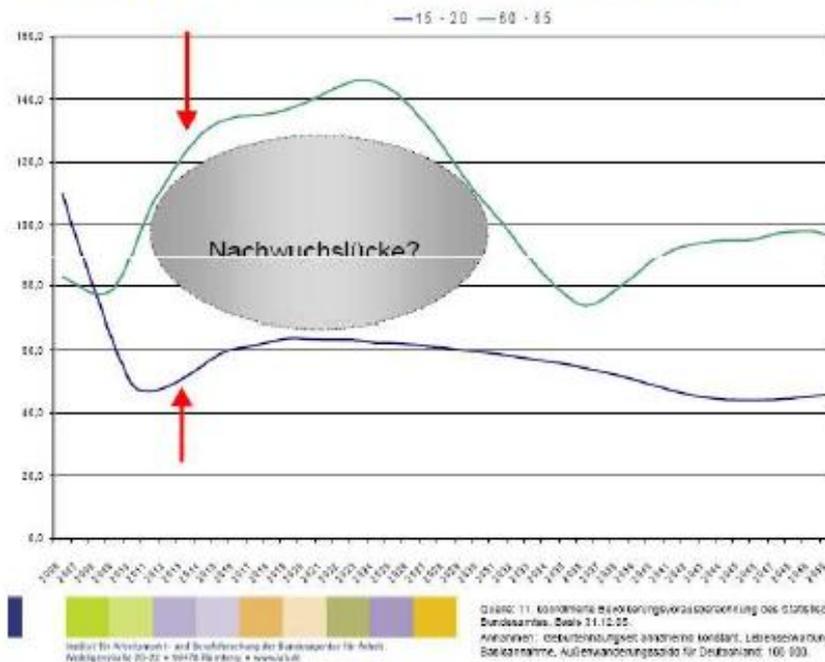
Ist-Entwicklung bis 2010, dann Prognosedaten lt. aktual. 4. Landesprognose



# Grundschule: Schülerzahl 2030 (Index: 1,0 = Mindestschülerzahl)



## Alterung und Schrumpfung der Bevölkerung

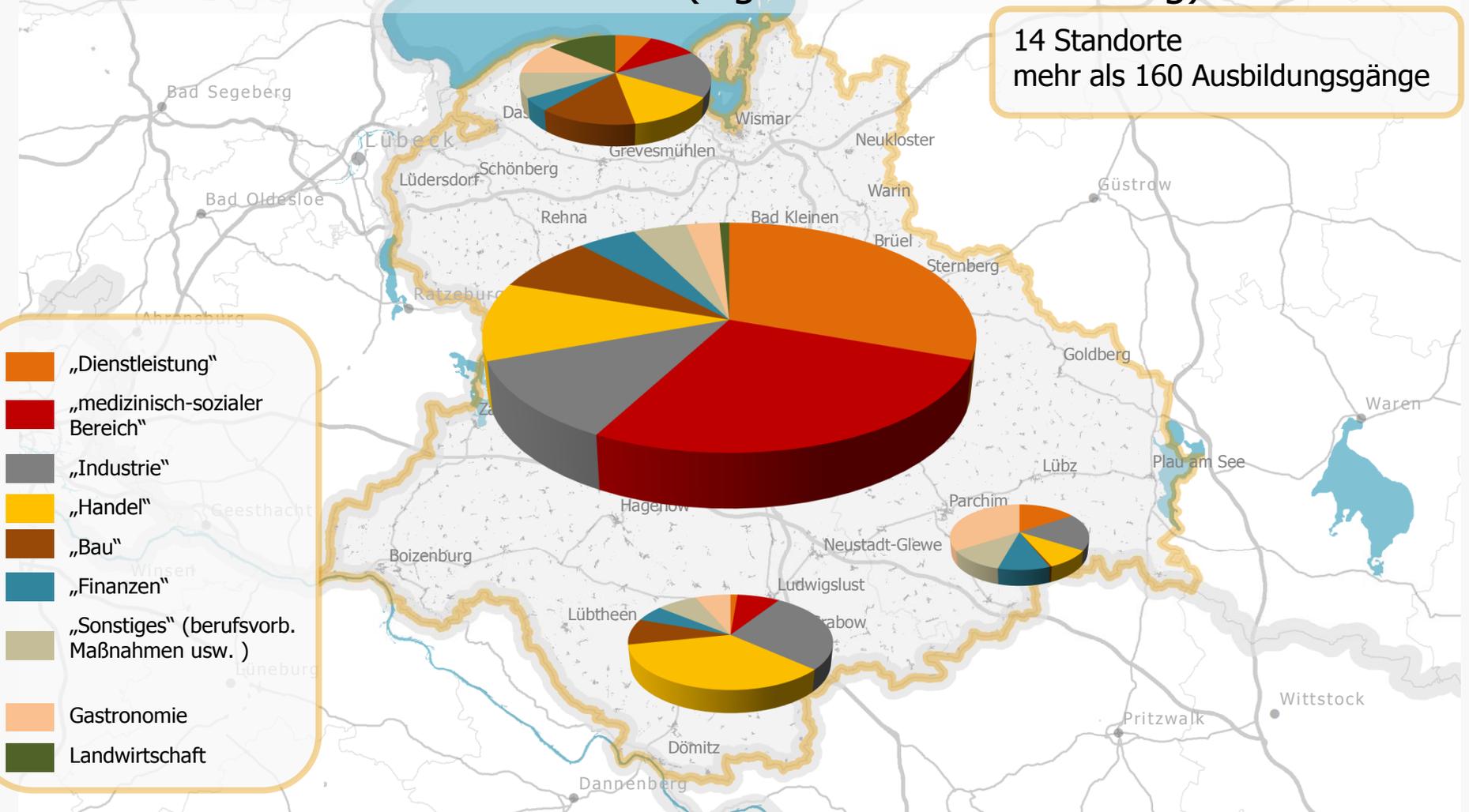


2013 kommen  
auf 100 60-85-  
jährige nur 42  
15-20-jährige.

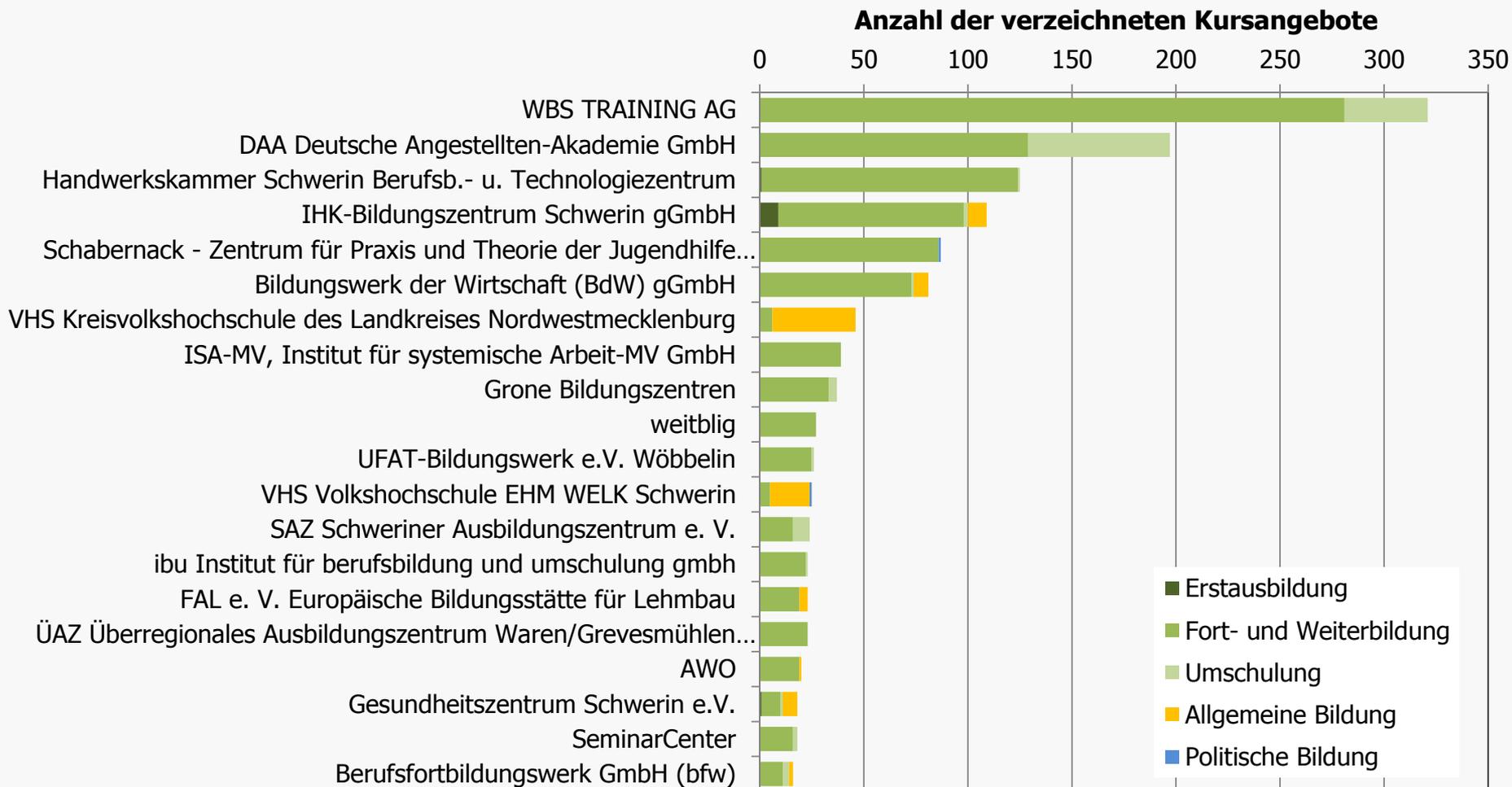
# Berufsbildende Schulen

## Schüleranteil an Wirtschaftsbereich (eigene Zusammenfassung)

14 Standorte  
 mehr als 160 Ausbildungsgänge



## Die 20 Anbieter mit den meisten verzeichneten Kursangeboten in der Region Westmecklenburg (inkl. 20 km Rand)



## Erste Empfehlungen:

### ❖ **Bereich allgemeinbildende Schulen/Grundschulen:**

- Absenkung Mindestschülerzahlen
- Kooperation Kitas und Vereine
- In einigen Fällen Schließung

### ❖ **Berufliche Bildung:**

- Profilierung Standorte
- Flexibilisierung Austausch Lehrkräfte

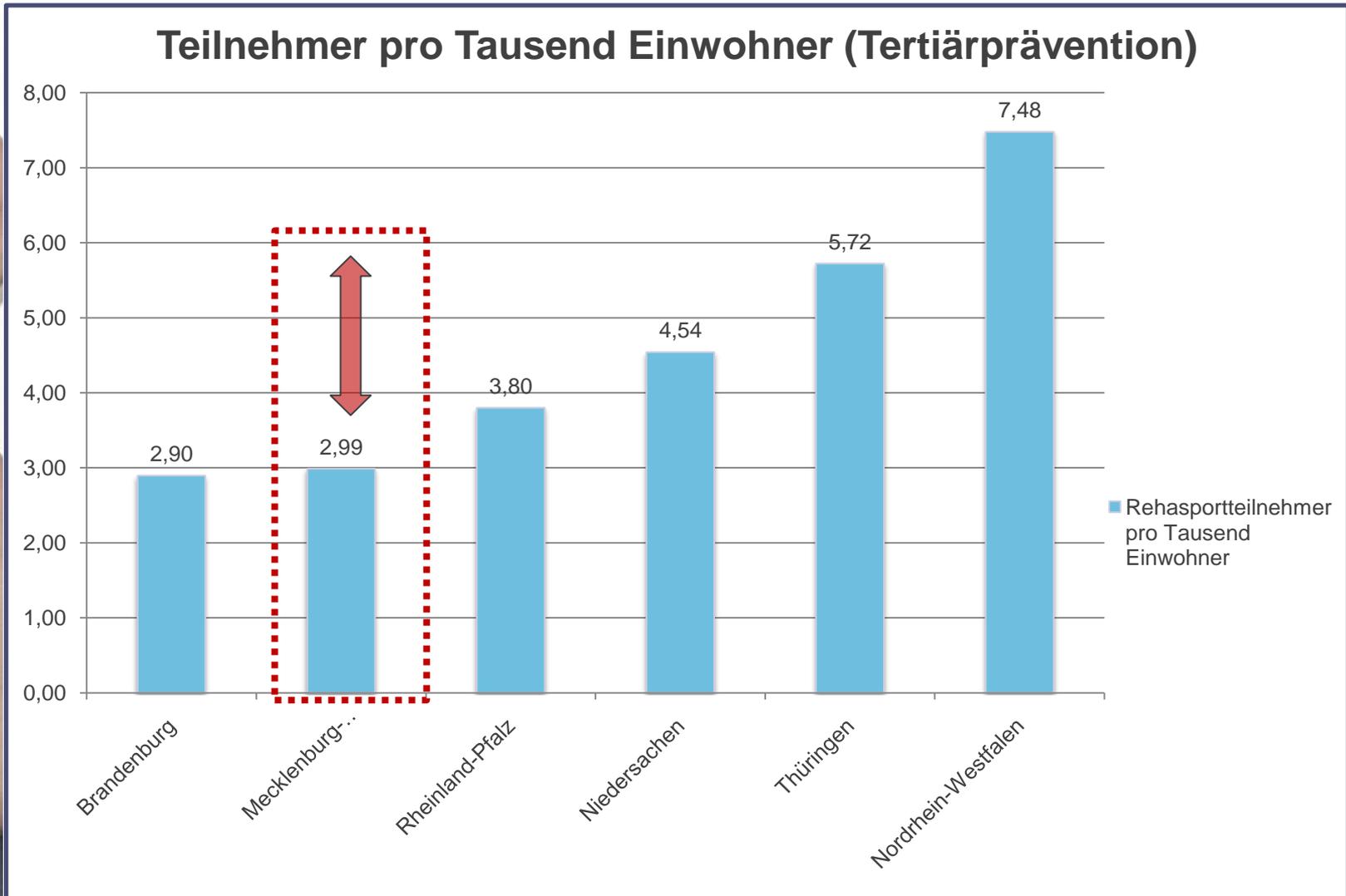
### ❖ **Aus- und Weiterbildung:**

- Intensivierte Information

### ❖ **Außerschulische Lernorte:**

- **Aufbau eines umfassenden Netzwerkes  
„Lebenslanges Lernen“**

# Gesundheitssport Entwicklungspotentiale



# FAG Lebensqualität im Alter

---

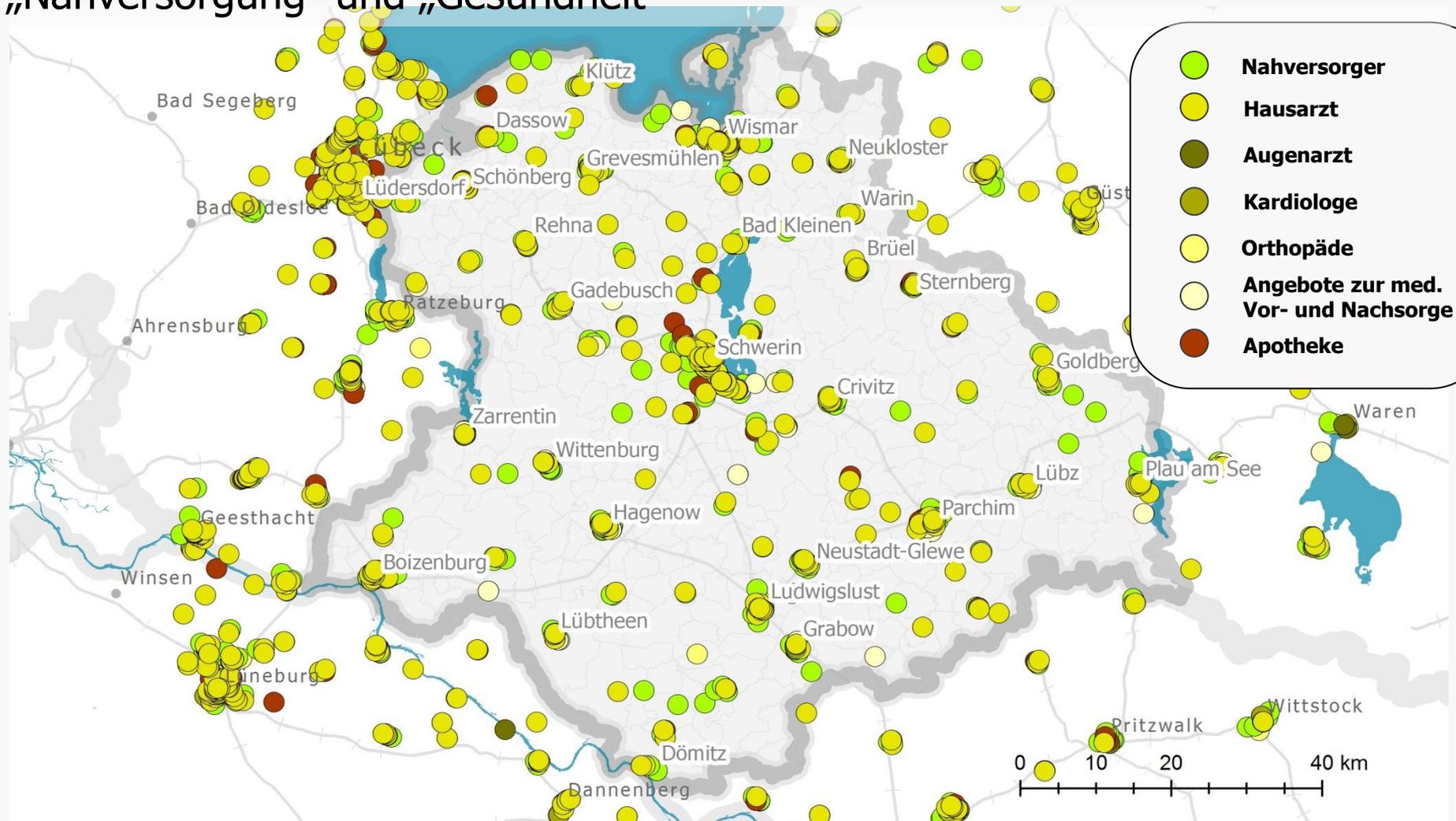
## ❖ Themenschwerpunkte

- Neue Wohnform Alt & Jung
- Kriterien Standortplanung
- Mobilität
- Unterstützungsangebote

## ❖ Highlights

- Ebenfalls ehr engagierte Mitwirkung wichtiger Akteure: u.a. Landesseniorenbeirat, Kreishandwerkerschaft, Wohnungsbaugesellschaften
- Gute Kriterien für Standortbewertungen

## Räumliche Verteilung der Standorte „Nahversorgung“ und „Gesundheit“



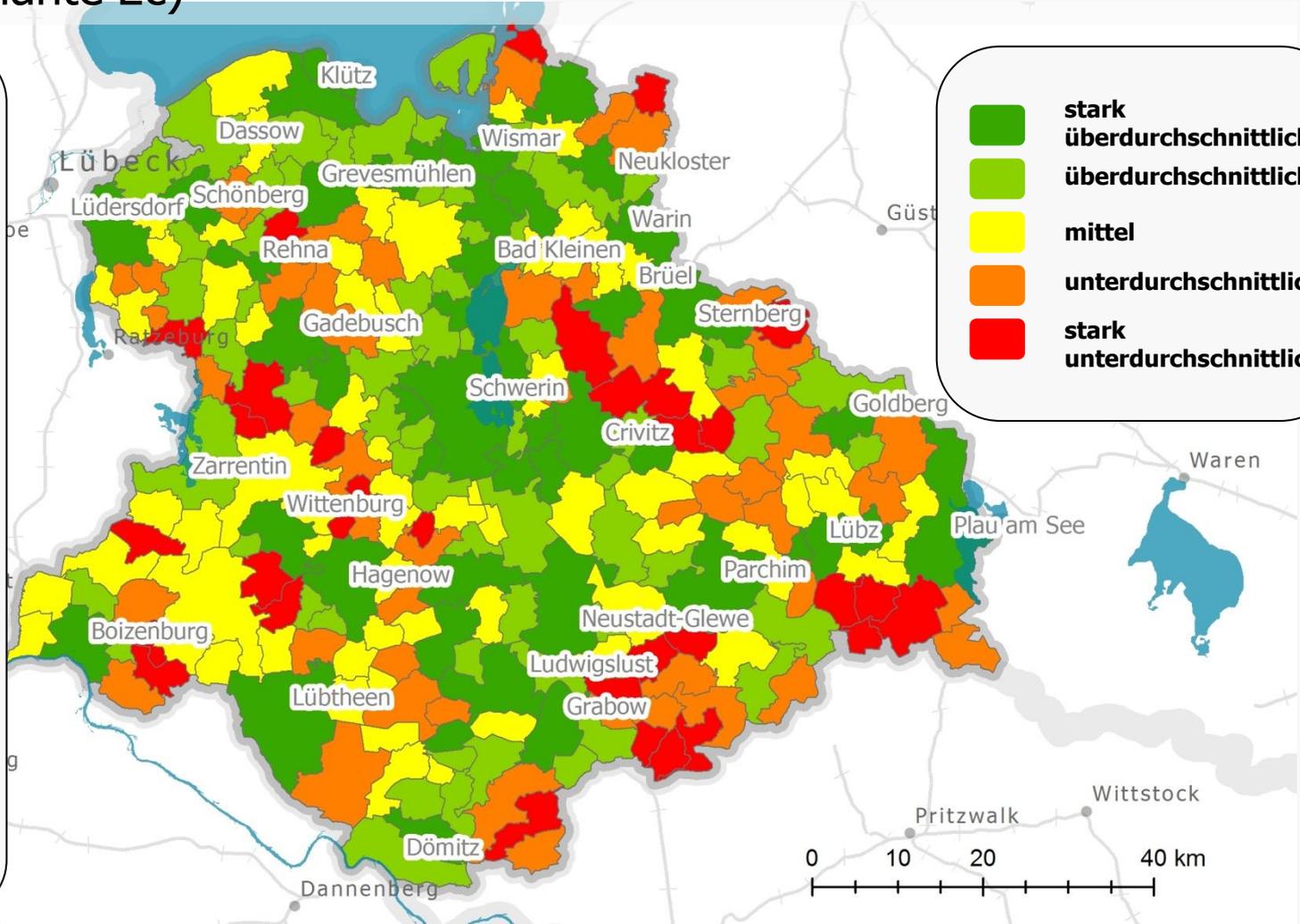
# Zusammenführende Gesamtauswertung

## Gewichtungsvariante 2c)

Datengrundlage ist die mittlere einwohnergewichtete Entfernung zur nächsten Einrichtung (für jede betrachtete Infrastruktur).

Für das Thema „Breitband“ wurde der prozentuale Anteil der Bevölkerung mit einer Breitband-Grundversorgung ( $\geq 2$  Mbit/s) betrachtet.

Für den Teilbereich „ÖPNV“ wurde die kürzeste Fahrtzeit nach 18Uhr aus dem fahrtzeitoptimalen Zentralen Ort berücksichtigt und einwohnergewichtet.



# FAG Lebensqualität im Alter

---

## Erste Empfehlungen:

- ❖ **Standortprioritäten** für seniorengerechtes Wohnen: neue Wohnform Alt & Jung, barrierefreies Wohnen, betreutes Wohnen/Pflegeangebote
- ❖ **Standortplanung:** Empfehlungen an Land und Bund zur Steuerung der Standortplanung über Raumordnung und Landesplanung
- ❖ **Verbesserung der Erreichbarkeiten** im ländlichen Raum: Standortplanung und Mobilität, flexible teilräumliche Mobilitätsangebote
- ❖ **Unterstützungsangebote:** Koordination Ehrenamt/Kümmerer, unabhängige Beratung, Beteiligung am gesellschaftlichen Leben, (niedrigschwellige) Betreuungs- und Pflegeangebote vor Ort

# Nächste Arbeitsschritte

---

## Regionalkonferenzen

- in Parchim am 21. März
- in Wismar am 4. April

### ❖ Zielsetzung

- Information Kommunalpolitik und Fachöffentlichkeit über Zwischenergebnisse und erwartetes Gesamtergebnis
- Werbung für Akzeptanz und Unterstützung der Empfehlungen
- Sammlung von Empfehlungen für den Endspurt

---

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Michael Melzer  
Institut Raum & Energie  
Hafenstraße 39, 22880 Wedel  
Tel: 04103 – 16041  
Mail: [Melzer@raum-energie.de](mailto:Melzer@raum-energie.de)  
Web: [www.raum-energie.de](http://www.raum-energie.de)